

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Die Strafe (Blatt 3 aus der Mappe "Spinett und Trommel")</p> <p>Museum: Kunstsammlung Pankow Danziger Straße 101, Haus 103 10405 Berlin (030) 9 02 95 38 21 Kathleen.Krenzlin@ba- pankow.berlin.de</p> <p>Sammlung: druckgraphischen Blättern</p> <p>Inventarnummer: KKA GS 2014 1772</p> |
|--|--|

Beschreibung

Die Radierung von Cornelia Schleime aus dem Jahr 1996 trägt den Titel „Die Strafe“ und ist das 3. Blatt des Mappenwerks „Spinett und Trommel“.

Mappen-Information:

Die Mappe "Spinett und Trommel" wurde von der Cöpenicker Grafikpresse in Berlin 1997 herausgegeben. Sie umfasst zwölf signierte und nummerierte Radierungen Berliner Künstler sowie zwölf Kalenderblätter und das Titelblatt. Die Auflage umfasst 46 Mappen, nummeriert 1-46, davon 16 Mappen als Belegexemplare. Drucker: Jörg Lehmann. Gedruckt wurde auf Hahnemühle Bütten 300g. Buchbindung: Markus Rottmann, Gestaltung: Dorit Bearach. Die Mappe entstand mit der Unterstützung des Kulturamtes Köpenik in Berlin 1996. Enthält Arbeiten von Michael Augustinski, Dorit Bearach, Martin Colden, Kerstin Grimm, Clemens Gröszer, Jürgen Köhler, Cornelia Schleime, Harald Toppl.

Grunddaten

| | |
|-------------------|---|
| Material/Technik: | Radierung auf Hahnemühle-Büttenpapier |
| Maße: | 11,7 x 14,7 cm (Platte), 39,5 x 31 cm (Blatt) |

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|----------------------------|
| Hergestellt | wann | 1996 |
| | wer | Schleime, Cornelia (1953-) |
| | wo | |

Schlagworte

- Bewegung
- Figur (Darstellung)
- Frau
- Kinderwagen

Literatur

- In: Kathleen Krenzlin: Wochenmarkt und Knochengeld. Aus dem Kunstbesitz des Bezirksamtes Pankow von Berlin. Berlin 2005, Abb. S. 177.